

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Alcohol isopropylicus

Artikel-Nr. 15540000

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9101 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225

Eye Irrit. 2 H319

STOT SE 3 H336

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P261

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P304+P340

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

P305+P351+P338 das Atmen erleichtert.
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Propan-2-ol

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Molekulargewicht**

Wert	60.10	g/mol
------	-------	-------

Gefährliche Inhaltsstoffe**Propan-2-ol**

CAS-Nr.	67-63-0	
EINECS-Nr.	200-661-7	
Registrierungsnr.	01-21194557558-25-XXXX	
Konzentration	>= 50	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)		
	Flam. Liq. 2	H225
	Eye Irrit. 2	H319
	STOT SE 3	H336

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffene an die frische Luft bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Wärme. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife und gut abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz, Benommenheit, Übelkeit, Rauschzustand, Narkosezustand

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Grösseren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid (CO); Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Aerosolbildung vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Explosionsgefahr beim Eindringen der Flüssigkeit in die Kanalisation.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

explosionsgeschützt. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen. Keine Leichtmetallgefäße verwenden.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Lagerklassen

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

Lagerklasse nach TRGS 510

3

Entzündbare Flüssigkeiten

Lagerklasse (Schweiz)

3

Entzündliche Flüssigkeiten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und kühl aufbewahren.
Produkt ist hygroskopisch.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter**Expositionsgrenzwerte *******Propan-2-ol**

Liste

SUVA

Typ

MAK

Wert

500 mg/m³

200 ppm(V)

Kurzzeitgrenzwert

1000 mg/m³

400 ppm(V)

Schwangerschaftsgruppe: S; Stand: 2017; Bemerkung: B SSc; Auge & OAW, ZNS, LeberKT AN; INRS, NIOSH

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Augenspülvorrichtung bereithalten.

Atemschutz

Atemschutz bei Auftreten von Dämpfen. Gasfilter A.

Handschutz

Handschuhe (lösemittelbeständig)

Geeignetes Material Nitrilkautschuk - NBR

Materialstärke 0.35 mm

Durchdringungszeit >= 8 h

Handschuhe (lösemittelbeständig)

Geeignetes Material Butylkautschuk - Butyl

Materialstärke 0.5 mm

Durchdringungszeit >= 8 h

Handschuhe (lösemittelbeständig)

Geeignetes Material Fluorkautschuk - FKM

Materialstärke 0.4 mm

Durchdringungszeit >= 8 h

Nicht geeignet: Handschuhe aus dickem Stoff

Nicht geeignet: Handschuhe aus Leder

Nicht geeignet: Handschuhe aus Natur Latex

Nicht geeignet: Handschuhe aus PVC

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille

Körperschutz

lösemittelbeständige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

Form	Flüssigkeit		
Farbe	farblos		
Geruch	alkoholartig		
pH-Wert			
Bemerkung	Nicht anwendbar		
Schmelzpunkt			
Wert	-	89.5	°C
Methode	DIN 51761		
Siedebeginn und Siedebereich			
Wert		82	°C
Flammpunkt			
Wert		12	°C
Methode	DIN 51755		
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen			
Untere Explosionsgrenze		2	%(V)
Obere Explosionsgrenze		12	%(V)
Dampfdruck			
Wert		42	hPa
Temperatur		20	°C
Dichte			
Wert		0.785	g/cm ³
Temperatur		20	°C
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	vollständig mischbar		
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
log Pow		0.05	
Methode	OECD 107		
Quelle	Literaturwert		
Zündtemperatur			
Wert		425	°C
Viskosität			
dynamisch			
Wert		2.43	mPa.s
Temperatur		20	°C

9.2. Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

Explosionsfähige Gemische mit Luft möglich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Mögliche Unverträglichkeit mit den unter 10.5 aufgeführten Stoffen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

Hitze. Flammen. Funken

10.5. Unverträgliche Materialien

Entwicklung von giftige Gasen/Dämpfen. Reaktionen mit Alkalimetallen. Reaktionen mit Erdalkalimetallen. Reaktionen mit Säuren und starken Oxidationsmitteln.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

entzündliche Gase/Dämpfe, Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Propan-2-ol**

Spezies	Ratte		
LD50	5840		mg/kg
Methode	OECD 401		

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Spezies	Kaninchen		
LD50	13900		mg/kg
Methode	OECD 402		

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Spezies	Ratte		
LC50	> 25		mg/l
Expositionsdauer	6	h	
Verabreichung/Form	Dämpfe		
Methode	OECD 403		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Bewertung	nicht reizend
Methode	OECD 404
Bemerkung	Wiederholter und langandauernder Hautkontakt kann Entfettung und Reizung verursachen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Reizt die Augen.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Bewertung	reizend
Methode	OECD 405

Sensibilisierung

Bemerkung Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Aufnahmeweg	dermal
Spezies	Meerschweinchen
Bewertung	nicht sensibilisierend
Methode	OECD 406

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

Mutagenität (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Spezies	Salmonella typhimurium
Methode	OECD 471
Bemerkung	Keine

Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Aufnahmeweg	oral
Spezies	Ratte
Dosis	853 mg/kg
Expositionsdauer	1 d
Bewertung	Keine negativen Effekte
Methode	OECD 415

Cancerogenität (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Aufnahmeweg	inhalativ
Spezies	Maus
Dosis	<= 5000 ppm(m)
Expositionsdauer	5 d
Bewertung	Keine negativen Effekte
Methode	OECD 451

Aspirationsgefahr (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen verursacht narkotische Wirkung/Rausch. Einatmen von Produktdämpfen kann zu Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen. Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben *****12.1. Toxizität****Fischtoxizität**

Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)	
LC50	8970	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Spezies	Dickkopfritze (Pimephales promelas)	
LC50	9640	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Spezies	Dickkopfritze (Pimephales promelas)	
LC50	9640	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

Daphnientoxizität

Spezies	Daphnia magna	
EC50	13299	mg/l
Expositionsdauer	48	h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

Propan-2-ol

Spezies	Daphnia magna		
LC50	9714		mg/l
Expositionsdauer	24	h	
Methode	OECD 202		

Algtoxizität

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
IC50	> 1000		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Algtoxizität (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EC50	> 100		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Bakterientoxizität

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	5175		mg/l
Expositionsdauer	18	h	

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

EC50	> 100		mg/l
------	-------	--	------

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit**

Bezugsstoff	Propan-2-ol		
Wert	95		%
Versuchsdauer	21	d	
Bewertung	leicht biologisch abbaubar		

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Propan-2-ol**

Wert	53		%
Versuchsdauer	5	d	
Bewertung	leicht biologisch abbaubar		

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

Wert	97		%(m)
------	----	--	------

Biochemischer Sauerstoffbedarf (5 Tage) (BSB5)

Wert	60		%(m)
------	----	--	------

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

Nicht anwendbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

log Pow	0.05		
Methode	OECD 107		
Quelle	Literaturwert		

12.4. Mobilität im Boden**Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)****Propan-2-ol**

Mobil in Böden

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial (Inhaltsstoffe)

Propan-2-ol

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT/vPvB-Eigenschaften.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Nicht in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

EAK-Abfallschlüssel

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer hierfür zugelassenen




Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Entsorgung Verpackung

Ungereinigte Verpackungen können explosive Gas-Luft-Gemische enthalten.

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
14.1. UN-Nummer	1219	1219	1219
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)	ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL)	ISOPROPANOL
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 I		
Beförderungskategorie	2		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften ***

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse ***

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr. 155400

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 13.02.2019

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 18.03.19

Wassergefährdungsklasse	WGK 1
Bemerkung	Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

Nationale Vorschriften Schweiz

Schweizer Giftklasse	0 (frei)
BAG T Nr.	G-1712

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**H-Sätze aus Abschnitt 3**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.